



Info der Gemeinde

Reith im Alpbachtal

1/2006

Schneegeflüster



Liebe Gemeindebürger!

Anbei informieren wir über das Wichtigste aus dem Gemeindegeschehen.

Auflage Flächenwidmungsplan

Beschluss über die Auflage des geänderten Flächenwidmungsplanes, wie bereits mittels Postwurf bekannt gegeben wurde (siehe Abbildung).

GEMEINDEAMT



IM ALPBACHTAL – TIROL

A-6235 Reith – Bezirk Kufstein/Tirol – Telefon: (0 53 37) 62 2 12 – Telefax: (0 53 37) 62 2 12-16
e-mail: gemeinde@reith-alpbachtal.tirol.gv.at

Zl. 031/2

Reith, am 15.2.2006

Amtliche Mitteilung
über die Auflage des überarbeiteten (geänderten) 3. Entwurfes des Flächenwidmungsplanes gemäß § 64 Abs. 4 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBI.Nr. 93/2001 idgF.

Der Gemeinderat der Gemeinde Reith im Alpbachtal hat in seiner Sitzung vom 13. Februar 2006 einstimmig beschlossen, den von Herrn Arch. Dipl.Ing. Andreas Lotz, Innsbruck, überarbeiteten (geänderten) 3. Entwurf des Flächenwidmungsplanes samt Legende für das gesamte Gemeindegebiet von Reith i.A. gemäß § 64 Abs. 4 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001 – TROG 2001, LGBI.Nr. 93,

vom **20. Februar 2006 bis einschließlich 6. März 2006**

während der Amtsstunden im Gemeindeamt Reith i.A.

(verkürzte Auflegungsfrist)

zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Personen, die in der Gemeinde Reith i.A. ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Reith i.A. eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, **bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist** eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Impressum:

Info der Gemeinde Reith im Alpbachtal –
Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Reith i. A.
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Reith im Alpbachtal
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Reith im Alpbachtal

Redaktion: Gemeinde Reith im Alpbachtal
Layout und Druck: Gemeinde Reith im Alpbachtal
Fotonachweis: Gemeinde Reith bzw. laut Benennung
e-mail: gemeinde@reith-alpbachtal.tirol.gv.at
Homepage: www.reithimalpbachtal.tirol.gv.at

Reither Badesee – verbilligte Eintrittskarten

Der Orstausschuss (TVB) Reith informiert alle Zimmervermieter bis Ende Februar – voraussichtlich findet Mitte März eine Mitgliederversammlung statt, bei der nochmals Auskunft gegeben wird. Ende März übergibt der Ortsausschuss der Gemeinde die fixe Mengenmeldung pro Vermieter. Der Druckauftrag erfolgt durch die Gemeinde, die Karten werden bis Ende April an die Vermieter ausgegeben und direkt verrechnet.

Ankauf des „Eichenhofes“

Die Gemeinde übernimmt mit 1.3.2006 den Eichenhof und plant dort die Unterbringung des Recyclinghofes. Auch die bestehenden Mietverträge für die 3 Wohnungen werden übernommen.

Die Finanzierung des Kaufpreises von € 600.000,- erfolgt durch Entnahme aus der Veranlagung (Erlös aus dem Verkauf des Türkenbühels)



An die Hundehalter – Hunde bitte an die Leine

Wir möchten an alle Hundehalter eindringlich appellieren, ihre Hunde im Gemeindegebiet an die Leine zu nehmen. Weiters ist darauf zu achten, dass die Vierbeiner nicht herrenlos herumlaufen. Es werden immer wieder Beschwerden vorgebracht, dass herrenlose Hunde durch ihr Verhalten Spaziergänger, vor allem Kinder, erschrecken.



Meldepflicht für Hunde:

Der Halter eines mehr als drei Monate alten Hundes hat der Gemeinde innerhalb einer Woche den Namen und die Adresse sowie die Rasse, die Farbe und das Geschlecht des gehaltenen Hundes und die Kennnummer des dem Hund eingesetzten Mikrochips bzw. der Tätowierung zu melden. Änderungen und Ergänzungen dieser Daten sind ebenfalls innerhalb einer Woche zu melden.

Schneeräumung – Aufforderung an Hauseigentümer

Die heurige Schneelage brachte es mit sich, dass der Winterdienst der Gemeinde teilweise pausenlos im Einsatz war. Erschwert wurde die Schneeräumung durch einige Hauseigentümer, welche **nach** der Schneeräumung durch den Winterdienst den Schnee von ihren Einfahrten einfach wieder auf die Wege bzw. Straßen entsorgten. Dadurch wurde eine wiederholte Räumung mit dem Schneepflug bzw. mit der Schneefräse notwendig.

Ein Mehraufwand, welcher durch eine derartige zusätzliche Schneeräumung entsteht, wird künftig durch den Winterdienst aufgezeichnet und den jeweiligen Hauseigentümern verrechnet.

Da durch die Schneelast Sträucher und Stauden überhängen und dadurch Durchgänge bzw. Durchfahrten teilweise eingeengt werden, bitten wir die Hauseigentümer, die Sträucher vom Schnee zu befreien.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass Schnee nicht auf öffentlichem Grund bzw. Straßen und Wege, sondern auf eigenem Grund zu deponieren ist.



Kurzparkzone

Im Bereich „Dorf 4“ – Braunegger, ist eine Kurzparkzone eingerichtet worden.

Bitte unbedingt „Parkscheibe“ auflegen.



Es wird regelmäßig kontrolliert!

Kurzparkdauer bis 60 min

Mo – Fr: 7.30 – 18.30

Sa: 7.30 – 12.00

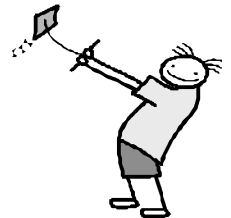


Bitte um Weitergabe der **Information an Eure Gäste**, dass beim Parken in den ausgewiesenen **Kurzparkzonen** eine **Parkscheibe** sichtbar anzubringen ist.

Veränderungen im Team vom Kindergarten



Karin Mascher ist seit dem 7.2.2006 in der Babypause.
Dadurch ergaben sich folgende Änderungen:



LEITUNG DES KINDERGARTENS:

Barbara Larch

Gruppenführende Kindergärtnerin in der Igelgruppe:

Julia Silberberger

Assistentin als Springerin in der Katzen und Mäusegruppe: **Gabi Hechenblaikner,**
Neudorf 30c

Kindergartenaufnahme für das Jahr 2006/2007 ab 1. März

Wer dazu noch keine Einladung bekommen hat soll sich bitte im Kindergarten melden –
Tel.: 05337/64155

Stellenangebote:

Die Gemeinde Reith sucht für das Marienheim zur Verstärkung des Pflorgeteams

Pflegehelferinnen mit Ausbildung

Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen (bisherige Berufstätigkeit, Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, bei männlichen Bewerbern den Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienst) an das Gemeindeamt Reith im Alpbachtal



Geschäftslokale zu vermieten

In Reith stehen mehrere Geschäftslokale leer, bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden – **Tel.: 05337/622 12**

Nahversorger im Ort

Neben dem **M-Preis** Supermarkt haben wir seit 19. Jänner 2006 einen zweiten Nahversorger im Ort.

Im ehemaligen „ADEG Supermarkt“, Dorf 4, eröffnete die Firma **Braunegger**, Lebensmittelgroßhandel, mit Sitz in Kaltenbach im Zillertal, eine Filiale im Zentrum von Reith.

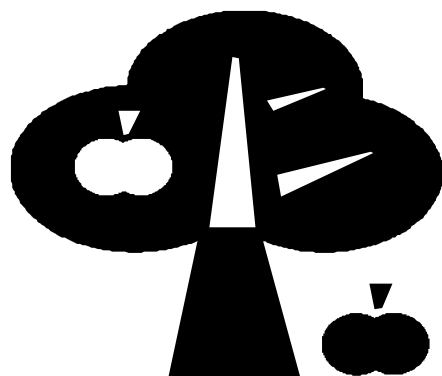
Foto v. Eröffnung

Wir wünschen den Betreibern viel Erfolg und bitten die Bevölkerung, um verstärkten Einkauf in unseren Reithen Geschäften.

Ernteerhebung – ehrenamtlicher Feldfruchtreferent wird gesucht

Die Arbeit des Feldfruchtreferenten besteht vor allem darin, zu vorgegebenen Terminen Angaben über den Wachstumsstand und die voraussichtlichen bzw. endgültigen Ernteerträge von Extensivobstanlagen an die **Statistik Österreich** zu übermitteln.

Der Erntereferent sollte mit den Gegebenheiten im betreffenden Gebiet gut vertraut sein und über ein fundiertes Fachwissen verfügen, um möglichst genaue Angaben machen zu können.



Wir bitten um Meldung im Gemeindeamt bis zum 27. Februar.

Änderung der Maßnahmen zur Verhinderung der Einschleppung der Geflügelpest

Mit 16. 12. 2005 trat die Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen, BGBl. II 427/2005, zur Festlegung von Maßnahmen zur Verhinderung der Einschleppung der Geflügelpest durch Wildvögel in Kraft.

Meldepflicht:

Alle Halter/Halterinnen von Geflügel und anderen Vögeln, jedenfalls aber von Hühnern, Perlhühnern, Wachteln, Puten, Enten, Gänsen, Fasanen, Rebhühnern, Tauben und Laufvögeln, sind verpflichtet die Haltung der Bezirksverwaltungsbehörde (Amtstierarzt) binnen einer Woche zu melden, sofern dies nicht bereits erfolgt ist. Diese Meldepflicht gilt auch für Zoos, Tierheime, Hobbyhaltungen und Kleinhalter sowie für Haltungen zu jagdlichen Zwecken (zB Jagdgatter).

Ausgenommen von der Meldepflicht ist die Haltung von Ziervögeln, die dauerhaft in geschlossenen Räumen und ohne direkten oder indirekten Kontakt zu anderen Vögeln gehalten werden.

Seit 28. Oktober kann diese Meldung auch über die Homepage der Statistik Österreich mit dem unter der Internet Adresse www.ovis.at zur Verfügung gestellten elektronischen Formular erfolgen. Die Meldung hat Name und Anschrift des Tierhalters/der Tierhalterin, eine allfällig vorhandene LFBIS-Nummer sowie Art der gehaltenen Vögel und deren jeweilige Anzahl zu enthalten.

Maßnahmen am Betrieb:

Die Stallhaltungspflicht für alle Geflügelhalter/Geflügelhalterinnen wurde vom Bundesministerium für Gesundheit und Frauen mit 19.2.2006 wieder verhängt.

Das gehäufte Auffinden von totem Wassergeflügel ist der Bezirksverwaltungsbehörde/Amtstierarzt zu melden.

Anzeigepflicht:

In kommerziellen und landwirtschaftlichen Geflügelhaltungen sind jedenfalls folgende Anzeichen der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden:

1. Abfall der Futter- und Wasseraufnahme von mehr als 20%, oder
2. Abfall der Eiproduktion um mehr als 5% für mehr als zwei Tage, oder
3. Sterblichkeitsrate höher als 3% in einer Woche.

Veranstaltungen:

Die Abhaltung von Tieraussstellungen, Tierschauen, Tiermärkten und Tierbörsen sowie sonstiger Veranstaltungen, bei denen Geflügel oder andere Vögel (alle Arten) ausgestellt, getauscht, gehandelt oder vorgeführt werden, sind mindestens 1 Woche vor der Abhaltung der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden und amtstierärztlich zu überwachen.

Weitere Informationen können auf der Homepage des Landes Tirol (www.tirol.gv.at) abgerufen oder von der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde/Amtstierarzt eingeholt werden.

Diese Verordnung tritt mit 31.05.2006 außer Kraft.



Sprechtag des Volksanwaltes *Ewald Stadler*

Montag, 6. März 2006
Beginn 11.30 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Kufstein
(Altes Gebäude), 1. Stock, Sitzungszimmer

Die Bundesverfassung hat der Volksanwaltschaft die Aufgabe übertragen, behauptete oder **vermutete Missstände in der Verwaltung** zu prüfen.

Anmeldungen unter
Tel.: 0800 223 223/121 kostenlos



Landesvolksanwalt
Organ des Tiroler Landtages

Sprechtag des Landesvolksanwaltes *Dr. Josef Hauser*

Dienstag, 14. März 2006
Beginn 9.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Kufstein

Die Inanspruchnahme der Dienste des Landesvolksanwaltes ist für Sie kostenlos. Wir laden Sie daher ein, mit Ihren Problemen zu uns zu kommen, wobei eine telefonische Terminvereinbarung nicht unbedingt notwendig ist - sich aber als zweckmäßig erwiesen hat.

Anmeldungen persönlich oder telefonisch an den
Landesvolksanwalt von Tirol
Innsbruck - Landhaus
Tel.: 0810-006200 zum Ortstarif
Fax: 0512/508-3055

Trümmerfrauen

- Anerkennung für die Frauen unserer Wiederaufbaugeneration

Wie wahrscheinlich bereits aus den Medien bekannt ist, gibt es für die sogenannten „Trümmerfrauen“ eine einmalige Zuwendung in Höhe von € 300,- der Republik Österreich.

Voraussetzung dafür:

- mind. 1 Kind, welches vor dem 1.1.1951 geboren wurde
- Ausgleichszulagebezieherin (bzw. Ehemann als Ausgleichszulagenbezieher)
- Vergleichbares Einkommen, das den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- österreichische Staatsbürgerschaft

Anbei das Ansuchen für die Gewährung der Zuwendung.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen (Kopien) beizulegen:

- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde des angeführten Kindes
- Einkommensnachweis (Rentenabschnitt, ..)

Nähere Informationen und Formulare sind im Gemeindeamt erhältlich.

Bluatschink-Konzert in Reith



Am Mittwoch, den 11.1.06, fanden in unserer Sporthalle zwei Konzerte der bekannten Tiroler Musikgruppe „Bluatschink“ statt. Die beiden Musiker Toni Knittel und Peter Kaufmann verstanden es hervorragend, die Kindergarten- und Volksschulkinder mit Liedern zum Mitmachen, Mitsingen und zum Nachdenken über Natur und Umwelt zu begeistern.



Das 2. Konzert für die HS beinhaltete viele nachdenkliche Texte zum Thema Umweltschutz und die Bedeutung von guten zwischenmenschlichen Beziehungen.

Im Namen des Kindergartens, der Volks- und Hauptschule möchten wir uns nochmals ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und den perfekten Bühnenauf- bzw. -abbau bei Bauhofleiter Josef Margreiter, dessen Mitarbeiter Ulli Krause, sowie bei unserem Schulwart Franz Rendl bedanken.

VS Reith
Schulleiterin Sabine Bernert

FF Reith informiert**Wichtige Notrufnummern**

Feuerwehr	☎	122
Gendarmerie	☎	133
Rettung / Notarzt	☎	144
Bergrettung	☎	140
Euro-Notruf	☎	112
Vergiftungszentrale	☎	01 / 406 43 43

**Bei jedem Notruf mitteilen:**

Wo	wird Hilfe benötigt?
Was	ist passiert?
Wie	viele Verletzte gibt es?
Wer	ruft an?

Kontakt zur FF Reith:

Andreas Oblasser	Kommandant der FF Reith
Adresse:	Am Seerain 6
Telefon und Fax:	6 58 13 – Mobil: 0664 / 126 90 40 oder 0676 / 409 66 70
Konrad Vorhofer	Kommandantstellvertreter der FF Reith
Adresse:	Kolber 12
Telefon:	6 59 10 – Mobil: 0676 / 960 88 53

Wichtig: In einem Notfall immer die **Notrufnummer 122** wählen!

Landesfeuerweherschirennen

Beim Landesfeuerweherschirennen am 29. Jänner 2006 in Westendorf haben unsere Kameraden großartige Leistungen erbracht:

Mannschaftssieg für die FF Reith (Feichtner Gerhard u. Hansjörg, Gschösser Thomas, Moser Hannes)

Zweiter in der Klasse Jugend – Gschösser Thomas

Dritter in AK 1 – Feichtner Hansjörg



Wir freuen uns sehr über diese Erfolge!

Trachtenverein D'Reitherkogler

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Der TV D'Reitherkogler hat am Samstag, 19. Nov. 2005 seine Jahreshauptversammlung abgehalten und nach einem Zeitraum von 2 Jahren wiederum Neuwahlen durchgeführt. Obmann Reinhard Peer wurde in seinem Amt bestätigt.

In diesem Rahmen wurden folgende langjährige Mitglieder geehrt:

10 Jahre aktives Mitglied: Gschösser Christian u. Stefan (Urkunde)
10 Jahre Ausschuss: Oblasser Martin (Silbernes Ehrenzeichen mit Urkunde)
25 Jahre Mitglied: Klieber Andreas (bronzener Latschenzweig des LV)



von links nach rechts:
Obm. Peer Reinhard, Gschösser Stefan u.
Christian, Oblasser Martin,
Obm.Stv. Margreiter Simone, Gredler
Oswald, Klieber Andreas

Wir gratulieren unseren Ausgezeichneten nochmals recht herzlich!

Interesse, das Tanzen zu lernen und dem Trachtenverein beizutreten?

Kinder, Jugendliche, die Freude am Tanzen haben und dem Trachtenverein beitreten möchten, melden sich bitte bei **Obmann Reinhard Peer, Tel. 65632!**



Heimatchor und Musikkapelle Neue Mitglieder gesucht

Wer Interesse hat am Vereinsleben in Reith aktiv mitzuwirken, Freude und Spaß am Musizieren oder Singen hat, bitte beim jeweiligen Obmann melden.

Musikkapelle Reith: Obmann Hans Hechenblaikner
Tel.: 05337/62203
Handy: 0676/ 84643331

Kirchen- und Heimatchor: Obmann Andreas Vorhofer
Tel.: 05337/67071

W I R G R A T U L I E R E N

Unserer ÖSV Läuferin

Moser Stefanie

Welche am 23.01.2006 in Spital am Phyrn

Die Goldmedaille bei der Österreichischen
Meisterschaft im Super G gewonnen hat!

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und eine
verletzungsfreie Saison

Bezirks-Landjugendrennen



Am Samstag, den 11. Februar 2006 fand in Ebbs (Buchberg) das Bezirkslandjugendrennen statt. Die Landjugend Reith ging mit 10 Teilnehmern an den Start.

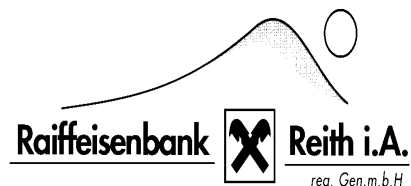
In der Mannschaftswertung holten sie sich den 3. Rang hinter den Siegern der Landjugend Alpbach und dem Zweitplatzierten Landjugend Rettenschöss.

In der Einzelwertung der Allgemeinen Herrenklasse holte sich Thomas Oblasser den 3. Rang und Matthias Gschösser den 5. Platz. Michaela Sautner belegte in der Jugendklasse den guten 5. Platz. In der Snowboardklasse verpasste Karin Lettenbichler mit dem 5. Platz nur knapp den Sprung auf das Podest.

Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich.

Besucht uns im Internet

www.landjugend-reith.at



Ein „Vergelt` Gott“
allen Besuchern der Krippenausstellung am
18.12.2005

Beim „Vorweihnachtlichen in Reith“ am 18.12.2005 fand so wie in den vergangenen Jahren im Sitzungssaal der Gemeinde wieder die Krippenausstellung statt. Dabei wurde um freiwillige Spenden für den „Unterstein-Hansl“ und die Hochwasseropfer gebeten. Zudem spendete Ernst Hechenblaikner für diesen Zweck eine wunderschöne, orientalische Krippe mit Hintergrundmalerei zum Versteigern.

Es kam ein ansehnlicher Betrag zusammen, und so konnte am 22. bzw. 23.12.2005 ein „Christkind“ von je € 750,00 am „Untersteinhof“ und an eine schwer betroffene Familie in Wörgl übergeben werden.

Den vielen Besuchern und großzügigen Spendern möchten wir auf diesem Wege ein herzliches „Vergelt`s Gott“ sagen.

Übrigens, man kann die versteigerte Krippe bei Familie Fuchs, „Dorfwirt“ in Reith bewundern, die diese erworben hat.

Die Organisatoren:

Ernst Hechenblaikner, Peter Hechenblaikner, Peter Feichtner, Toni und Erich Gschösser, Anna Hechenblaikner, Monika Larch.

CHORBALL

GROSSE TOMBOLA!
BEACH-BAR
OLDIE-BAR
KELLERBAR

24. Feber – 20.30 Uhr
„Stockerwirt“ Reith

HAPPY HOUR
BIS 22.00 UHR
JEDES GETRÄNK
€ 1.50

Eintritt: € 5,-

Maskenprämierung 22.30 Uhr

Für Faschingsstimmung sorgen
DIE KUFSTEINER

Faschingsball

am Rosenmontag,
27. Februar 2006
ab 19.00 Uhr

im Marienheim Reith i. A.

Es spielen:

Die 2 Braven
mit Herbert u. Tom



Alle sind herzlich eingeladen!
- Maskierung erwünscht

Eintritt: Freiwillige Spenden

Wir bitten um Verständnis, dass nur Auszeichnungen und Leistungen, die der Gemeindeverwaltung bekannt sind erwähnt werden können. Für Informationen aus der Bevölkerung sind wir dankbar – Tel.: 05337/62212.

Wir gratulieren ...

... Frau Karina Gschösser, Kolber 1, „Stolzen“,
welche die **Konditorenmeisterprüfung** mit
ausgezeichnetem Erfolg bestand

... Herrn Sebastian Thaler, Kirchfeld 22,
welcher die **Konditorenmeisterprüfung** mit
sehr gutem Erfolg bestand

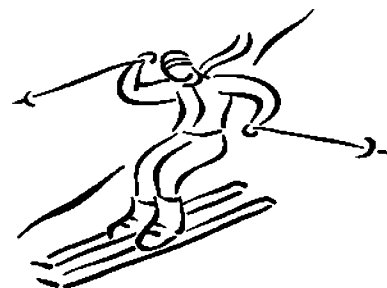


... Herrn Manuel Naschberger, Dorf 8,
welcher die Fachberufsschule für **Metalltechnik mit Diplom** bestand

... Herrn Andreas Larch, Brunnerberg 10, „Obereinberg“,
Landmaschinentechniker

... Herrn Hannes Hechenblaikner, Ried 19, „Angerer“,
Landmaschinentechniker

... Frau Stefanie Moser, Neudorf 20a,
zur **Goldmedaille im Super-G** bei der
Österreichischen Meisterschaft in Spital am Pyhrn

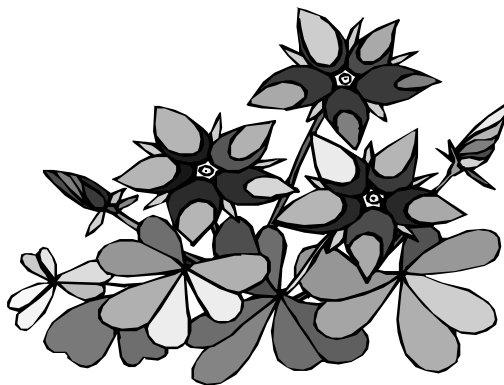


... der Mannschaft der Gemeinde Reith,
welche beim **Schirennen der Region 31** in Alpbach den **2. Platz** belegten

... Herrn Johann Thaler, „Heisn Hansl“,
zum **85.** Geburtstag

... Frau Katharina Winkler, Kirchfeld 44,
zum **90.** Geburtstag

... Frau Berta Thaler, Ried 18a, „Mittner“,
zum **90.** Geburtstag



Bis zum nächsten Mal!

Euer Bürgermeister: